

Pumpernig – Reichl

die 5. Schulorganisationsgesetz-Novelle, die Änderung des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, die Änderung des Schulpflichtgesetzes und die Änderung des Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetzes **342** (22. 5. 1975) 10870–10871.

den Vertrag mit der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik zur Regelung bestimmter finanzieller und vermögensrechtlicher Fragen samt Anlagen und Briefwechsel **342** (22. 5. 1975) 10914–10917.

die Änderung des Bundes-Verfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 durch die Einfügung von Bestimmungen über die umfassende Landesverteidigung, die Änderung des Bundesgesetzes über die Entsendung von Angehörigen des Bundesheeres zur Hilfeleistung in das Ausland, die Änderung des Heeresdisziplinalgesetzes und das Verwundetenmedaillengesetz **343** (19. 6. 1975) 10936–10938.

Anfrage, betr.:

Schwierigkeiten im grenzüberschreitenden Verkehr mit Jugoslawien (332/J-BR) **339** (27. 2. 1975) 10718.

Zurückgezogen **340** (4. 4. 1975) 10739.

Tatsächliche Berichtigung in der Debatte über:

die Änderung des Kriegsofferversorgungsgesetzes 1957, die 12. Novelle zum Heeresversorgungsgesetz, die 23. Opferfürsorgegesetznovelle und die Änderung des Invalideneinstellungsgesetzes 1969 **338** (30. 1. 1975) 10691.

R

REICHL Josef, Dr., Gymnasialprofessor, Fürstenfeld.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Siehe auch Index der XII. GP.

Wiedergewählt vom Steiermärkischen Landtag am 12. 11. 1974: **335** (14. 11. 1974) 10482–10483.

Angelobung: **335** (14. 11. 1974) 10483.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 21. 11. 1973.

Wiedergewählt (Mitglied) **335** (14. 11. 1974) 10497.

Zum Obmannstellvertreter wiedergewählt in der Ausschußsitzung vom 14. 11. 1974.

Bundesrat

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **299** (25. 2. 1971) 8097.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 20. 12. 1971.

den Rechtsausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9742.

Zum Obmann gewählt in der Ausschußsitzung vom 21. 11. 1973.

Wiedergewählt (Mitglied) **335** (14. 11. 1974) 10497.

Zum Obmann wiedergewählt in der Ausschußsitzung vom 14. 11. 1974.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **325** (21. 11. 1973) 9743.

Wiedergewählt (Mitglied) **335** (14. 11. 1974) 10497, 10498.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (wiedergewählt als Mitglied) **326** (6. 12. 1973) 9854.

Wiedergewählt (Mitglied) **335** (14. 11. 1974) 10497, 10498.

Gewählt:

als Vertreter Österreichs in der Beratenden Versammlung des Europarates (Ersatzmitglied) **309** (23. 3. 1972) 8688; (Ersatzmitglied) **320** (29. 3. 1973) 9460; (Ersatzmitglied) **330** (14. 3. 1974) 10101; (Ersatzmitglied) **339** (27. 2. 1975) 10734–10735.

Berichterstatter über:

die Strafvollzugsgesetznovelle 1971 **306** (22. 12. 1971) 8516.

die Förderung staatsbürgerlicher Bildungsarbeit im Bereich der politischen Parteien sowie der Publizistik **312** (13. 7. 1972) 8890.

das Zusatzprotokoll zu dem in Wien am 11. Dezember 1963 unterzeichneten Vertrag mit Polen über die wechselseitigen Beziehungen in bürgerlichen Rechtssachen und über Urkundenwesen **325** (21. 11. 1973) 9699.

den Notenwechsel mit Fidschi betr. die Weiteranwendung des österreichisch-britischen Rechtshilfeabkommens vom 31. März 1931 **325** (21. 11. 1973) 9700.

den Vertrag mit Italien über die Ergänzung des Europäischen Übereinkommens vom 20. April 1959 über die Rechtshilfe in Strafsachen und die Erleichterung seiner Anwendung **325** (21. 11. 1973) 9700–9701.

den Vertrag mit Italien über die Ergänzung des Europäischen Auslieferungsübereinkommens vom 13. Dezember 1957 und die Erleichterung seiner Anwendung **325** (21. 11. 1973) 9701.

Bundesrat**Reichl – Remplbauer**

- Redner** in der Verhandlung über:
- den Bericht des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten über die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1970 **309** (23. 3. 1972) 8659–8663.
- den Bericht der Bundesregierung betr. elektronische Datenverarbeitung im Bundesbereich, Erhebungsbericht 1971, Bedarfsprognose 1971 bis 1974 **311** (22. 6. 1972) 8841–8843.
- die Erklärung der Bundesregierung anlässlich der Unterzeichnung der Verträge mit den Europäischen Gemeinschaften **313** (27. 7. 1972) 8958–8963.
- das Abkommen mit der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, das Abkommen mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl und mit der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, das EG-Abkommen-Durchführungsgesetz und den Bericht der Bundesregierung zu den Globalabkommen zwischen Österreich und den Europäischen Gemeinschaften **315** (9. 11. 1972) 9062–9064.
- das Protokoll über den Rücktritt Dänemarks vom Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation, die Abänderung des Artikels 32 Absatz 5 des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation und die Abänderung des Artikels 6 Absatz 4 des Übereinkommens zur Schaffung einer Assoziierung zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Freihandelsassoziation und Finnland **318** (1. 2. 1973) 9294–9296.
- ein Übereinkommen über das Verbot der Entwicklung, Herstellung und Lagerung bakteriologischer (biologischer) Waffen und von Toxinwaffen sowie über die Vernichtung solcher Waffen samt Vorbehalt der Republik Österreich **320** (29. 3. 1973) 9430–9432.
- den Bericht der Österreichischen Delegation zur Beratenden Versammlung des Europarates über die XXIV. Sitzungsperiode **322** (7. 6. 1973) 9494–9496.
- die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1971, die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1972, die wichtigsten Ergebnisse der XXVIII. Generalversammlung der Vereinten Nationen, die XXVIII. Generalversammlung der Vereinten Nationen und die XVII. Ordentliche Tagung der Generalkonferenz der IAEO vom 18. bis 24. September 1973 in Wien **332** (30. 5. 1974) 10191–10195.
- die Leistung eines österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen **333** (4. 7. 1974) 10270–10272.
- die Protokolle über die Verlängerung des Übereinkommens betr. Weizenhandel und des Übereinkommens betr. Nahrungsmittelhilfe, die das Internationale Weizenübereinkommen 1971 bilden **336** (10. 12. 1974) 10506–10508.
- die 1. EG-Abkommen-Durchführungsgesetz-Novelle und die 1. EFTA-Durchführungsgesetz-Novelle **337** (20. 12. 1974) 10586–10588.
- den Bericht der österreichischen Delegation zur Beratenden Versammlung des Europarates über die XXV. Sitzungsperiode **338** (30. 1. 1975) 10710–10713.
- die Amnestie 1975 **340** (4. 4. 1975) 10742–10743.
- den Bericht des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten über die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1973 und den Vorausbericht des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten über die Tätigkeit des Ministerkomitees des Europarates im Jahre 1974 **340** (4. 4. 1975) 10763–10766.
- ein Bundesgesetz über die Leistungen eines zusätzlichen österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen **343** (19. 6. 1975) 10954–10955.
- die Satzung der Welt-Fremdenverkehrsorganisation samt Anhang **344** (10. 7. 1975) 11058–11060.
- das Abkommen mit der Europäischen Weltraumforschungs-Organisation über die Teilnahme Österreichs am Spacelab-Programm und die Vereinbarung zwischen bestimmten Mitgliedstaaten der Europäischen Weltraumforschungs-Organisation und der Europäischen Weltraumforschungs-Organisation über die Durchführung eines Spacelab-Programms samt Anlagen A und B **344** (10. 7. 1975) 11100–11102.

REMPPLBAUER Wilhelm, Hauptschuloberlehrer, Kimmersdorf.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich am 22. 2. 1972: **308** (25. 2. 1972) 8589.

Angelobung: **308** (25. 2. 1972) 8590.

Wiedergewählt vom Oberösterreichischen Landtag am 16. 11. 1973: **325** (21. 11. 1973) 9685.

Angelobung: **325** (21. 11. 1973) 9686.

Mandatsverzicht am 13. 10. 1975 **346** (27. 11. 1975) 11150.

(Ersatz: Schamberger.)